

# Wasser, Muskelkater, Lachkrämpfe und unendlich viel Spass

■ Schule Weggis

**Vorletzten Donnerstag und Freitag fand die Abschlussreise der Klasse 3BC statt.**

**Für zwei Tage hiess es, Basel unsicher zu machen, den Unterricht ganz anders zu verbringen und mit der Klasse eine schöne Zeit zu haben. Denn schon bald heisst es Abschied nehmen und man wird nie wieder zusammen die Schulbank drücken.**

Am Donnerstagmorgen ging es los. Wir versammelten uns bei der Schiffstation in Weggis und fuhren mit Bus und Zug nach Basel. Unser erster Halt war in Pratteln. Wir besuchten das Aquabasilea

und konnten für vier Stunden ins Wasser. Die grosse Auswahl an Attraktionen imponierte, denn es war für jeden Geschmack etwas dabei. Man konnte sich im Sprudelbad entspannen, auf den Rutschen Fun haben, im Freien schwimmen oder einfach in der Sauna schmoren. Die Zeit verging wie im Flug und schon bald mussten wir wieder ins Trockene. Ausgewert und mit schweren Beinen ging es nun zu unserer Unterkunft ins Basel Back Pack. Als wir dort ankamen, verschlug es uns jedoch ein wenig die Sprache. Das Haus sah nicht so einladend aus, doch der erste Eindruck täuschte. Die Zimmer waren sehr gemütlich und man konnte super draussen sitzen und miteinander reden. Zum Abendessen kochten wir Spaghetti und tankten unsere Energie wieder auf. Am Abend

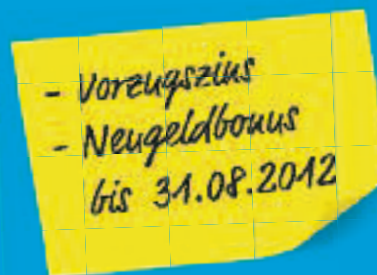
gingen dann die einen in die Stadt und der Rest sass gemütlich draussen und hatte viel Spass. Gegen Mitternacht mussten wir alle in unseren Zimmern sein. An Schlaf konnten jedoch noch nicht alle denken. Während die einen wie ein Stein schnarchten, machten die anderen die ganze Nacht durch. Der Morgen kam dann jedoch leider schon viel zu früh und es hiess Rucksack packen. Nach dem genüsslichen Frühstück begaben wir uns auf den Fox-Trail. In vier Gruppen irrten wir durch Basel und mussten der Fährte des Fuchses folgen. Das Ziel war es, den Barfüsserplatz zu erreichen. Nicht jeder Gruppe fiel jedoch das Fährtenlesen einfach, denn manche Rätsel waren ziemlich knifflig und es war Köpfchen gefragt, um nicht mitten in Basel stecken zu bleiben.

Zum Glück fand man dann immer noch die Lösung oder die Hotline gab den rettenden Tipp. Leider wurden nicht alle fertig, doch das Ziel entdeckt hatten alle. Wir durften uns danach noch eine Stunde selber beschäftigen und suchten nochmals die Gespräche mit den Klassenkameraden. Am Nachmittag ging es dann nach Hause. Die Zugfahrt lud zum Schlafen ein und das Ende der letzten Reise nahte. Als wir endlich in Luzern angekommen waren, ging es noch auf eine gemütliche Schifffahrt bis nach Weggis. Es war eine unvergessliche Abschlussreise, welche noch lange in Erinnerung bleiben wird. Wir möchten uns bei den Lehrern Herr Frey und Frau Meister bedanken, dass wir eine solch tolle, lustige und spannende Abschlussreise erleben durften. Danke!

## LUKB Aktionärs-Sparkonto

### Einmal säen, zweimal ernten

Schon mit 20 LUKB Namenaktien in Ihrem LUKB Depot eröffnen Sie Ihr Aktionärs-Sparkonto und profitieren von Vorzugskonditionen.



Informieren Sie sich unter [www.lukb.ch](http://www.lukb.ch),  
kommen Sie vorbei oder rufen Sie uns an: 0844 822 811.